

## Klemmenleisten KL-\_-40-1000

### – Technische Daten:

Nennisolationsspannung:	1000 V
Nennstrom:	30 A
Nennquerschnitt:	2,5/4,0 mm <sup>2</sup>
Mindestquerschnitt	0,5 mm <sup>2</sup>
Anschließbare Leiterquerschnitte:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Leiter feinst- und feindrähtig bis zu 2,5 mm<sup>2</sup></li> <li>- 1 Leiter ein- und mehrdrähtig bis zu 4,0 mm<sup>2</sup></li> <li>- max. 2 Leiter in gemeinsamer Aderendhülse, jeweils bis zu 1,5 mm<sup>2</sup></li> </ul>

Temperaturbereich : -65° bis +130°C (je nach Kunststofftyp des Isolierkörpers)

Abmessungen ca. : 40/60 x 35 x 32,5 mm,

Einbaulage : beliebig

### – Schutzart:

⊕ I M2 / II 2G Ex e I/II

IBExU 02 ATEX 1095 U + 1. Ergänzung

### – Montage und Anschluß

Die Klemmleisten vom Typ KL-\_-40-1000 können in beliebiger Lage montiert werden, müssen jedoch in ein Gehäuse einer beliebigen Zündschutzart, z.B. "erhöhte Sicherheit", eingebaut sein.

Beim Einbau einer zweipoligen Einzelklemme muß zusätzlich ein Verdrehschutz verwendet werden, um ein Selbstlockern der Befestigungsschraube zu verhindern. Dieser Verdrehschutz entfällt, wenn die Klemme auf der zugehörigen Montageschiene befestigt wird oder wenn mehrere zweipolige Klemmen aneinandergereiht werden.

An jedem Anschluß darf ein Leiter angeschlossen werden. Werden zwei Leiter mit einem maximalen Querschnitt von je 1,5 mm<sup>2</sup> in einer gemeinsamen Aderendhülse vercrimpt, so wird diese Verbindung als ein Leiter angesehen. Verbindungsknoten können mit den zugehörigen Schraubbrücken hergestellt werden.

Die Klemmen sind in Abhängigkeit von ihren zulässigen Betriebstemperaturen farblich gekennzeichnet:

lichtgrau	→	-65°C bis +85°C
lichtblau	→	-20°C bis +100°C
signalweiß	→	-65°C bis +120°C
patinagrün	→	-65°C bis +130°C
rotbraun	→	-65°C bis +130°C